



Terrorverdächtiger verhaftet: Passanten erkannten Ausländer mit verdächtigem Gepäckstück.

Pößneck/Thüringen



Bild: Kevin Dooley / Flickr

Bei einem Polizeieinsatz auf dem Weihnachtsmarkt wurde ein Terrorverdächtiger festgenommen.

Laut Polizeiangaben soll es sich um ein Mitglied einer islamischen Terrorereinheit handeln, die derzeit überall in deutschen Innenstädten zu sehen ist.

Ein aufmerksamer Passant machte am Abend Ermittler auf die verdächtige Person aufmerksam, nachdem der Mann mit einem auffälligen Gepäckteil den Weihnachtsmarkt betrat. Weitere Zeugen sprachen von seltsamem Verhalten.

Ausserdem soll er bevorzugt Kinder angesprochen haben, sodass auch eine Verwicklung

in international tätige Pornografie-Ringe möglich sei.

Der Polizeisprecher betonte, der Mann sei seit der Festname in Polizeigewahrsam und werde bis zum Hauptverfahren, welches für Dezember 2011 angesetzt ist, in Haft bleiben.

Der Terrorist selbst widersprach den Anschuldigungen und hat versucht einen Rechtsanwalt einzuschalten, was ihm selbstverständlich nicht gestattet wurde.

„Ein Gefängnis ist ja kein Hotel und Terroristen genießen bei uns keine Gnade“, so der Polizeisprecher wörtlich...

Landtag aktuell:

Aufruf zum Protest gegen Castortransport durch Thüringen: Nein zum Castor ist ein Nein zu hochgefährlicher Atompolitik

Angesichts des Castor-Transports im Dezember durch Thüringen ruft die Fraktion DIE LINKE auf, sich dieser verhängnisvollen Strompolitik friedlich, phantasievoll und mit den Mitteln des zivilen Ungehorsams in den Weg zu stellen: „Wir werden all diejenigen unterstützen, die gegen die verfehlte Atompolitik demonstrieren!“, sagt der Fraktionsvorsitzende der LINKEN im Thüringer Landtag, Bodo Ramelow.

Es seien zwar alte Brennstäbe, die transportiert und verwahrt werden, aber mit der erst kürzlich von der schwarz-gelben Bundesregierung beschlossenen Laufzeitverlängerung würde immer mehr Atommüll hinzukommen. „Den gesellschaftlichen Konsens für einen Atom-Ausstieg hat die schwarz-gelbe Koalition durch ihren dreckigen Atomdeal aufgekündigt. Wir erwarten nun von der Thüringer SPD, dieser Politik ein unmissverständliches Nein entgegenzusetzen!“, so Ramelow. Eine Verlängerung der Laufzeiten von Atommeilern und die Verharmlosung der Folgen für Mensch, Natur und Umwelt seien verantwortungslos sowohl gegenüber dieser Generation als auch den nachfolgenden. Thüringen dürfe nicht „offene Durchfahrt für Castoren werden. Unser Nein zum Castortransport ist ein Nein zu dieser hochgefährlichen Atompolitik“, sagt Ramelow abschließend.

Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum, mit Hartz IV ist aus der Traum

„Der Gesetzentwurf von CDU/CSU und FDP zu Hartz IV genehmigt den Betroffenen nicht einmal einen Weihnachtsbaum. Die Ausgaben dafür sind nicht im Regelsatz vorgesehen, weil willkürliche Abschläge bei Bestimmung der Regelsatzhöhe vorgenommen worden sind“, so Katja Kipping zum 1. Advent. Die sozialpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE weiter: „So sind im Regelsatz nun auch keine Ausgaben für Schnittblumen mehr vorgesehen, in deren Kategorie auch der Weihnachtsbaum fällt. CDU/CSU und FDP ist nichts mehr heilig. ‚Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum - mit Hartz IV ist aus der Traum!‘ Das ist das Lied, was die Grundsicherungsbeziehenden nun singen müssen, weil sie kein Geld für einen Weihnachtsbaum haben. Das zeigt umso mehr, wie ungerecht Schwarz-Gelb bei der Bestimmung der Regelsatzhöhe vorgeht.“



Termine im Dezember:

06.12.2010 Nikolausaktion des WKB Heidrun Sedlacik in der Innenstadt von Pößneck

10.12.2010 Auftackt des Pößnecker Weihnachtsmarktes durch Mobilisierungsaktion gegen den Castortransport 14. - 16.12.2010 auf der A4

14.12. - 16.12.2010 Protestaktionen direkt an der A4 Raum Jena/Erfurt gegen den Castortransport

Ausblick 2011:

09.01.2011 Luxemburg/ Liebknecht Demo in Berlin Europas größte Demo aller Linken
Unkostenbeitrag 10.- €
Anmeldung unter 03647/447914

13.02.2011 "Dresden-nazifrei!" Naziaufmarsch BLOCKIEREN!

26. November, Wir zahlen nicht für Eure Krise

Während die Bundesregierung am 26. November ihr Kürzungspaket im Bundestag zur Abstimmung stellte, protestierten zahlreiche Menschen vor dem Brandenburger Tor gegen die asozialen Vorhaben von Merkel und Co. In seiner Rede auf der Kundgebung erklärte Gregor Gysi (als [MP3 auf www.linksfraktion.de](http://www.linksfraktion.de)): Beim Bundeshaushalt 2011 geht es um eine grobe soziale Ungerechtigkeit und eine Verletzung der Demokratie. Wir haben uns in den letzten Jahren zu viel bieten lassen. Wir dürfen uns bestimmte Dinge nicht mehr bieten lassen. Wir hatten eine Finanzkrise und der Bundestag war in der Lage, innerhalb einer Woche 480 Milliarden Euro für die privaten Banken zur Verfügung zu stellen. Aber da ging es um die Rettung privater Banken, nicht um soziale Gerechtigkeit.



Impressum:

Die Linke.aktiv erscheint monatlich und wird kostenlos versendet/verteilt. Fragen, Reaktionen und Hinweise bitte an:
Wahlkreisbüro Heidrun Sedlacik, Gerberstraße 45, 07381 Pößneck, per Mail: WKB@sedlacik.de, oder rufen Sie an:
03647 - 447 914 (Sprechzeiten Mo + Di von 10.00 - 16.00 Uhr und Freitags von 10.00 bis 13.00 Uhr)
Landtag Heidrun Sedlacik Fraktion Die Linke., Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt; Telefon: 0361 - 3772311,
e-Mail: sedlacik@die-linke-thl.de Homepage: www.sedlacik.com

